



Ju-Jutsu: Carina Neupert Dritte beim Europa Cup

HANAU/FRAUENDORF. Das deutsche Ju-Jutsu-Bundeskaderteam trat in Hanau zum Europa Cup an. In der Gewichtsklasse bis 62 Kilogramm startete die amtierende Weltmeisterin Carina Neupert aus Frauendorf (TSV Stafelstein). Im Auftaktkampf überrumpelte sie die Französin Monchausou und entschied die Begegnung vorzeitig durch technisches K.o. in nicht mal zwei Minuten für sich. Im Anschluss machte es ihr die Dänin Charlotte Beyer dafür um so schwerer. Sie hatte den Kampfstil der Deutschen gut studiert und wusste um ihre Stärken. Neupert fand schwer in den Kampf, deshalb hieß es nach Ablauf der Kampfzeit 6:6.

In diesem Fall entscheidet die höhere Anzahl der Ippon (voller Punkt) in den drei verschiedenen Bereichen (Schlagen und Treten, Wurf und Boden). Hier hatte die Dänin die Nase vorn und verwies die Deutsche in die Trostrunde. Dort holte sie das bestmögliche Ergebnis heraus, besiegte die Russin Senkina vorzeitig sowie die Vizeweltmeisterin Nebie aus Frankreich und die belgische Nationalkämpferin Cleese nach Punkten. Damit erzielte sie einen hervorragenden dritten Platz für Deutschland. Unser Bild zeigt, wie Carina Neupert eine Gegnerin eindrucksvoll mit ihrer Spezialtechnik Halbkreisfußtritt rückwärts trifft.

Foto: pho